

3. MAI
EUCARISTIEFEIER
4. SONNTAG DER OSTERZEIT
WELTGEBETSTAG UM GEISTLICHE BERUFUNGEN

Leitwort: Habt keine Angst!

Einführung

„Habt keine Angst! – Fürchtet euch nicht!“ Diese Aufforderung ist eine der häufigsten in der Bibel – und vielleicht auch eine der schwersten. Denn wie sollte man keine Angst haben, wo es doch so vieles gibt, das Angst macht und bedrängt? Das Wort „Angst“ kommt von „Enge“. Wer Angst hat, erfährt sich als jemand, dessen Lebensraum zusammenschumpft und der keine Möglichkeiten mehr sehen kann. Aber in der Angst zeigt sich einem Menschen nicht nur, wovor er sich fürchtet, sondern auch um was oder wen er fürchtet. In der Angst zeigt sich, worum es uns im Letzten wirklich geht. Auch Jesus kannte die Angst. Er hat sich vor dem Tod und vor dem Verlassensein gefürchtet. Vor allem aber hat er Angst um uns gehabt und diese Angst aus Liebe durchlitten, bis er eingewilligt hat in den Willen des Vaters. In seiner Angst sind all unsere Bedrängnisse aufgehoben, wir sind von ihnen befreit und nicht alleingelassen. Heute, am Weltgebetstag um geistliche Berufungen, beten wir um Menschen, die sich rufen lassen, um als Priester und Ordensleute „furchtlos zu dienen“ (Lk 1,74) und bereits hier in der Welt zu bezeugen, was es heißt, für den zu leben, von dem gesagt wird: „Du hast mir weiten Raum geschaffen in meiner Bedrängnis.“ (Ps 4,2)

Kyrie

Herr Jesus Christus,
du bist bei uns in jeder Not.
Du schaffst Weite, wo wir keinen Ausweg sehen.
Du kennst die Angst und hast sie überwunden.

Tagesgebet (MB 306,5)

Gott, du bist da.
Deine Gegenwart umhüllt und durchdringt uns
wie die Luft, die wir atmen,
ohne die wir nicht leben können.
Gib, dass wir dir ganz vertrauen
und leben ohne Angst.
Darum bitten wir durch Jesus Christus.

1. Lesung

Apg 2,14a.36–41

2. Lesung

1 Petr 2,20b–25

Evangelium

Joh 10,1–10

Fürbitten

Wir beten zu Christus, der als der Gute Hirte für uns sorgt:
Herr, wir beten um Priester und Ordensleute, die bereit sind, dir furchtlos zu dienen. Erwecke
Berufungen in deiner Kirche.

R Christus, du Hirte deines Volkes – wir bitten dich, erhöre uns.

Herr, wir beten für die jungen Menschen, die oft Angst haben um ihre Zukunft. Zeige ihnen, dass du sie liebst und bei ihnen bist. **R**

Herr, wir beten für die Mächtigen. Schenke ihnen die Einsicht, nicht über andere herrschen zu wollen, indem sie ihnen Angst machen. **R**

Herr, wir beten für die, die in Angst und Sorge leben müssen. Steh ihnen bei und lass sie nicht verzweifeln. **R**

Herr, wir beten für unsere Verstorbenen. Schenke ihnen dein Licht und deinen Frieden. **R**

Herr Jesus Christus, du hast in deiner Liebe zu uns die Angst überwunden und schaffst uns weiten Raum in unserer Bedrängnis. Dafür sei dir Lob und Dank bis in alle Ewigkeit.

***Eine Predigtanregung finden Sie unter
www.berufung.org/material/weltgebetstag***

Gesänge

Zum Einzug

GL 337,1+2+5 – Freu dich, erlöste Christenheit

Antwortgesang

GL 37,1 – Der Herr ist mein Hirt

Halleluja

GL 175,5

Zur Gabenbereitung

GL 325 – Bleibe bei uns, du Wanderer ...

Sanctus

GL 198 – Heilig bist du, großer Gott

Agnus Dei

GL 203 – O Lamm Gottes unschuldig

Zum Dank

GL 409 – Singt dem Herrn ein neues Lied

Schlusslied

GL 521,1+2+5 – Maria, dich lieben ist ...

Maximilian Gentgen, Freiburg